

# **Pfarrkirche Trautmannsdorf**

Die Renovierungen der Pfarrkirche

Trautmannsdorf seit 1757

In diesem Jahr erfuhr die Pfarrkirche von Trautmannsdorf eine umfassende Außensanierung. Stolz erstrahlt die Pfarrkirche zum Hlg. St. Michael weit bis ins Gleichenbergtal im neuen Glanz. Noch fehlt der Pfarrpatron und die Kirchenkugel - die zur Zeit vergoldet werden. Am 15. Oktober 2006 wird der "Michl" feierlich aufgezogen.

In der Kirchenkugel wurden die Sanierungen der Pfarrkirche seit dem Jahre 1757 dokumentiert. Die Öffentliche Bücherei Trautmannsdorf-Merkendorf nahm dies zum Anlass, eine sehenswerte Ausstellung über die Renovierungen zu gestalten. Die Ausstellung beinhaltete beeindruckende Dokumente der Sanierungen von 1757 (Pfarrer Johann Michael Mörth), 1833 (Pfarrer Jakob Ziegler), 1880 (Pfarrer Mathias Juresch), 1900 (Pfarrer Johann Scherzer), 1956 (Pfarrer Karl Konrad) und 1975 (Pfarrer Josef Fuchs). Dokumente und Schriften des Militär Veteranen Vereines, des Spenglers Jakob Straschek, des Schmiedmeisters Alois Wolf, des Österreichischen Kameradschaftsbundes, Münzen und Originalzeitungen vervollständigen die Ausstellung.

Die Pfarrkirche ist der beeindruckende Mittelpunkt der Gemeinde und Pfarre Trautmannsdorf. Beeindruckend in Form, Größe und Aussehen. Mittelpunkt unseres Glaubens. Die Ausstellung zeigte die große Geschichte dieser Kirche.

Die Ausstellungsmappe kann im Gemeindeamt Trautmannsdorf (Telefon: 03159/2481-0) bestellt und käuflich erworben werden.

**zur Homepage der Pfarre Trautmannsdorf**

[Aktuelles aus der Pfarrgemeinde Trautmannsdorf](#)